

An den Landrat

Glarus, 12. Mai 2015

Jahresplanung 2015/2016; Übersicht Landsgemeindegeschäfte 2016

Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

1. Ausgangslage

Der Regierungsrat legt aufgrund des Legislaturprogramms die Jahresplanung fest (Art. 31 Verordnung über die Organisation von Regierungsrat und Verwaltung, RVOV):

Art. 31 Jahresziele

¹ Der Regierungsrat legt gestützt auf sein Legislaturprogramm Jahresziele fest. Sie bezeichnen die Massnahmen zur Zielerreichung und die dem Landrat und der Landsgemeinde vorzulegenden Geschäfte. Sie sind Grundlage für die Geschäftsplanung gemäss Artikel 1.

² Die Departemente und die Staatskanzlei bestimmen ihre Jahresziele in Abstimmung mit denjenigen des Regierungsrates.

Die Liste der Geschäfte, die der Landsgemeinde vorzulegen sind, entspricht der geforderten Jahresplanung und der Legislaturplanung 2014–2018. Wie üblich behält sich der Regierungsrat vor, dem Landrat weitere Geschäfte zur Beschlussfassung oder Weiterleitung an die Landsgemeinde zu unterbreiten.

2. Zielsetzungen 2015/2016

Arbeitsschwerpunkte werden 2015/2016, neben einigen gesetzgeberischen Vorhaben, folgende sein:

- der Bereich Sicherheit mit vier Landsgemeindevorlagen (Teilrevision Polizeigesetz, allenfalls inkl. Beitritt zum Konkordat über private Sicherheitsdienstleistungen, Totalrevision Bürgerrechtsgesetz, Revision EG zur ZPO);
- das Notfallvorsorgekonzept für Katastrophen und Notlagen, insbesondere die Neuausrichtung der Hauptabteilung Militär und Zivilschutz als Folge davon;
- im Personalbereich eine Teilrevision des Personalgesetzes mit den Themen Neuregelung Beendigung des Arbeitsverhältnisses, Datenschutz und Anpassung des Rechtsschutzes. Zudem wird – wie angekündigt – das Lohnsystem überprüft;
- die Einführung einer Ausgabenbremse mit einer Änderung des Finanzhaushaltsgesetzes;
- die Weiterführung des Projekts Stichstrasse Näfels-Mollis, wobei mit der Projektgenehmigung nicht vor Herbst 2016 gerechnet werden kann;

- die Arbeiten für eine Revision des Raumplanungs- und Baugesetzes (Anpassung an RPG des Bundes), damit im Herbst 2016 dem Landrat die Landsgemeindevorlage unterbreitet werden kann.

3. Landsgemeindegeschäfte 2016

<i>Geschäft</i>	<i>Departement</i>	<i>Vorlage an RR (Monat)</i>
Interkantonale Vereinbarung über die kantonalen Beiträge an die Spitäler zur Finanzierung der ärztlichen Weiterbildung und deren Ausgleich unter den Kantonen (Weiterbildungsfinanzierungsvereinbarung, WFV)	DFG	März 2015
Änderung des Finanzhaushaltgesetzes	DFG	Oktober 2015
Änderung des Personalgesetzes	DFG	November 2015
Memorialsantrag Glarner Kunstverein, Glarus, „Beitrag von 1.6 Mio. Franken an die Erneuerung vom Kunsthaus Glarus“	DBK	August 2015
Motion Fridolin Staub, Bilten, und Unterzeichnende „Energiegesetz“	DBU	August 2015
Teilrevision Polizeigesetz (Anpassung von Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere im Bereich des behördlichen Datenaustausches, sowie zum privaten Sicherheitsgewerbe (falls kein Beitritt zum Konkordat erfolgt)	DSJ	Okt./Nov. 2015
Beitritt zum Konkordat über private Sicherheitsdienstleistungen, inkl. Anpassung des Polizeigesetzes	DSJ	Okt./Nov. 2015
Totalrevision Einführungsgesetz zum Bürgerrechtsgesetz des Bundes	DSJ	Okt./Nov. 2015
Teilrevision Einführungsgesetz zur Zivilprozessordnung (Zusammenlegung der Schlichtungsbehörden – Effizienzanalyse noch im Gange)	DSJ	Okt./Nov. 2015

4. Wesentliche Geschäfte des Landrates 2015/2016

<i>Geschäft</i>	<i>Departement</i>	<i>Vorlage an RR (Monat)</i>
Änderung Verordnung über die ambulante spitalexterne Kranken- und Gesundheitspflege (Regelung Verfahren betreffend Haftung von beauftragten Organisationen des Privatrechts)	DFG	Oktober 2015
Wirksamkeitsbericht 2 zum Finanzausgleich zwischen Kanton und Gemeinden / Motion Jacques Marti	DFG	Dezember 2015
Änderung Finanzhaushaltverordnung (Abschreibungssatz Hochbauten)	DFG	Mai 2015
Verordnung über den Selbstbehalt und den Vermögenszuschlag zur Berechnung der Prämienverbilligung (neu) (Effizienzanalyse „light“ [inkl. Änderung Verordnung IPV: Entfernen Kinderabzug])	DFG	Februar 2016
Überprüfung Lohnsystem	DFG	Oktober 2016
Neue Trägervereinbarung Hochschule Rapperswil, HSR	DBK	Mai 2015
Kantonales Sportanlagenkonzept, KASAK	DBK	August 2015
Konzession Luchsingerbach	DBU	März 2016
Konzession Mühlebach II	DBU	März 2016

Motion Mathias Zopfi, Engi, und Unterzeichnende „Zugsverbindungen im Grosstal“	DBU	Juni 2015
Strassenbauprogramm 2016	DBU	September 2015
Mehrjahresprogramm Hochbau 2016–2020	DBU	September 2015
Revision Raumentwicklungs- und Baugesetz	DBU	Herbst 2016
Tourismusentwicklungsgesetz: Tourismusstrategie 2016–2019	DVI	November 2015
Bericht zu den Massnahmen aus der Effektivitäts- und Effizienzanalyse im Bereich Militär und Zivilschutz	DSJ	November 2016

5. Grössere Geschäfte des Regierungsrates 2015/2016

<i>Geschäft</i>	<i>Departement</i>	<i>Vorlage an RR (Monat)</i>
Elektronische Unterstützung des Abstimmungsverfahrens an der Landesgemeinde – Erarbeitung Bericht	SK	Dezember 2015
Überarbeitung der Glarner Spital- und Rehabilitationsplanung 2012 i. S. Rehabilitation und Psychiatrie	DFG	September 2015
Energieabnahmevertrag KLL	DFG/DBU	offen
Verordnung über die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (Zuständigkeitsregelung gemäss Art. 51a Gesundheitsgesetz)	DFG	Juni 2015
Verordnung über Berufe und Einrichtungen der Gesundheitsversorgung (Effizienzanalyse „light“ + Verwesentlichung)	DFG	November 2015
Umsetzung Epidemiengesetz	DFG	November 2015
Einführung Betriebliches Gesundheitsmanagement	DFG	Dezember 2015
Verordnung über die Prämienverbilligung (Standardisierter Datenaustausch für Meldungen über VS aus uneinbringlichen KK-Prämienforderungen)	DFG	September 2016
Verordnung zur eidg. Heil- und Betäubungsmittelgesetzgebung (Verwesentlichung)	DFG	März 2016
Neuorganisation Veterinär- und Lebensmittelbereich	DFG	offen
Lehrplan 21, Umsetzungsvorlage	DBK	Oktober 2015
Neue Verordnung über die Jagdausübung (stehender Teil der Jagdvorschriften)	DBU	Juni 2016
Stichstrasse Näfels-Mollis; Projektgenehmigung	DBU	offen (2016/2017)
Linthbrücke Mitlödi; Projektgenehmigung	DBU	offen (2016/2017)
Programmvereinbarungen im Umweltbereich 2016–2019	DBU	Dezember 2015
Neue Regionalpolitik NRP: Umsetzungsprogramm Regionalpolitik 2016–2019	DVI	Juni 2015
Strategisches Flächenmanagement (Arealentwicklung, Flächenbewirtschaftung, evtl. gesetzliche Grundlage)	DVI	laufend
Anpassung der Verordnung infolge der Teilrevision des Polizeigesetzes	DSJ	November 2016

Aufbau Hotline, inkl. psychologische Notfallvorsorge, und Medienstelle bei Grossereignissen sowie Katastrophen	DSJ	September 2015
2. Teil der Katastrophenplanung: Erstellung der Notfallvorsorge (Defizitermittlung und Vorsorgeplanung)	DSJ	Dezember 2015
Erstellung einer Konzeption zum Schutzraumwesen gemäss gesetzlichen Vorgaben (Steuerung, Zuweisung, Kontrolle usw.)	DSJ	Juni 2016
Verordnung zum totalrevidierten Einführungsgesetz zum Bürgerrechtsgesetz des Bundes	DSJ	November 2016
Ausgliederung des Führerwesens im Bereich der Schifffahrt an das StVA St. Gallen	DSJ	September 2015

6. Antrag

Der Regierungsrat beantragt dem Landrat, von der Jahresplanung 2015/2016 Kenntnis zu nehmen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren, den Ausdruck unserer vorzüglichen Hochachtung.

Im Namen des Regierungsrates

*Röbi Marti, Landammann
Hansjörg Dürst, Ratsschreiber*